

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **107 (1989)**

Heft 5

PDF erstellt am: **17.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
Société suisse des ingénieurs et des architectes
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

Pensionskasse SIA STV BSA FSAI

Oberstes Gremium

Der Stiftungsrat ist das oberste Gremium der Pensionskasse. Seine Mitglieder werden von den Stifterverbänden aus dem Kreis der angeschlossenen Betriebe bzw. Versicherten bezeichnet. SIA und STV stellen je 4, BSA und FSAI je 2 Vertreter im Stiftungsrat. Vertreter des SIA waren im Berichtsjahr Prof. J.-C. Piquet und G. Cocchi, beide Lausanne, für die Arbeitgeber, M. Brianza, Basel, und W. Rüf, Zürich, für die Arbeitnehmer.

Entwicklung im Geschäftsjahr 1987/88

Im Geschäftsjahr 1987/88 wurde eine vom Stiftungsrat beschlossene Organisations- und Strukturanalyse der Pensionskasse weitgehend abgeschlossen. Sie führte in der Hauptsache zur Neuaufteilung der Kompetenzen, die in einem Funktionsdiagramm festgehalten sind, das als Basis für einen neuen Geschäftsführungsvertrag mit der als Geschäftsstelle beauftragten Allgemeinen Treuhand AG Bern dienen wird. Diese beabsichtigt, im kommenden Geschäftsjahr eine neue EDV-Organisation einzusetzen, um die Verwaltung nach Überwindung der BVG-Anfangsschwierigkeiten weiter zu rationalisieren.

Ein Ereignis hinterliess im verflossenen Geschäftsjahr eher unerfreuliche Spuren: der Börsenkrach vom 19.10. 1987. Ein per 31.12. 1987 vorgenommener Zwischenabschluss zeigt, dass die Pensionskasse SIA STV BSA FSAI mit einem blauen Auge davongekommen ist. Eine buchmässige Unterdeckung per 30.6. 1988 des Wertschriftenvermögens (Einstandswert zu Kurswert am Stichtag) von rund 2,1% führte zu einer entsprechenden bilanzmässigen Rückstellung von 2,6 Mio. Franken. Nicht davon tangiert sind die notwendigen Deckungskapitalien und Überschüsse der Versicherten.

Auf dem Immobiliensektor kann der Erwerb eines Mehrfamilienhauses in Sissach vermerkt werden. Der Verwaltung scheint es wesentlich, als Pensionskasse der technischen Verbände auch auf die architektonische und technische Qualität der Liegenschaften zu achten. Aus diesem Grunde wurde die Ausarbeitung entsprechender Richtlinien beschlossen. Zur Zeit erschwert der ausgetrocknete Markt den Kauf von Immobilien.

Mitgliederbewegung

Der aktive Versichertenbestand stieg um 225 auf 3705 Personen bei 954 Neueintritten, 705 Austritten wegen Stellenwechsels sowie 17 Pensionierungen und 7 Todesfällen. Von diesem Bestand sind 2984 oder 80,5% Männer und 721 oder 19,5% Frauen. Der Bestand an angeschlossenen Betrieben erhöhte sich durch 49 Neuakquisitionen auf 758 Firmen. Ausserdem sind 373 Einzelversicherte auf eigene Rechnung angeschlossen, welche im vorgenannten Versichertenbestand inbegriffen sind. Der Durchschnitt pro angeschlossenen Betrieb bewegt sich weiterhin bei rund

4,5 Versicherten. Die versicherte Lohnsumme belief sich Ende Juni 1988 auf Fr. 159 548 749.- (Vorjahr Fr. 145 385 950.-), somit ergibt sich ein durchschnittlicher versicherter Lohn von Fr. 43 063.-, also etwa 3% mehr als im Vorjahr (Fr. 41 777.-).

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat setzte das maximal versicherbare Gehalt mit Fr. 120 000.- neu fest, während der Verwaltungskostenbeitrag mit 0,4% der versicherten Löhne belassen wurde. Zudem wählte der Stiftungsrat Dieter Schürer, Generalsekretär des STV, in die Verwaltung. Nach einer ausführlichen Orientierung über die Vermögenslage erstattete der Beauftragte des Instituts für Versicherungswirtschaft an der Hochschule St. Gallen einen ersten Zwischenbericht zur in Gang befindlichen Organisations- und Strukturanalyse. Entschieden wurde über den Abschluss eines neuen Geschäftsführungsvertrags mit der ATAG, fest auf zwei Jahre. Als Vertreter des FSAI wurde Hans Bischoff, Architekt aus Bern, in die Verwaltung gewählt.

Verwaltung

Die Verwaltung trat zu drei Sitzungen zusammen. Zusätzliche Sitzungen ohne Anwesenheit der Geschäftsstelle fanden zwecks Behandlung der diversen Untersuchungsberichte des Instituts für Versicherungswirtschaft statt. Eine genaue Prüfung der Vermögenssituation wurde nach dem Börsencrash notwendig, für deren Beurteilung ein Zwischenabschluss per Ende 1987 erstellt wurde.

Geschäftsstelle

Am 14.9. 1987 übernahm Daniel Dürr die Funktion des Hauptsachbearbeiters für die Administration der Pensionskasse. Er ist damit Stellvertreter des Geschäftsführers und berät mit seinem Team die Versicherten und Interessenten.

Versicherungsfälle und Leistungen

Pensionierungen

Erneut konnten mit 17 Versicherten (Vorjahr 17) verhältnismässig viele in den wohlverdienten Ruhestand treten. Zum grössten Teil handelte es sich um Personen, die sich schon vor dem Gesetzesobligatorium angeschlossen hatten. Den total 64 Pensionierten wurden gesamthaft Fr. 309 909.- (Vorjahr Fr. 195 522.-) als Altersrenten und in 10 Fällen Fr. 374 338.- als Alterskapital ausgerichtet. Dazu wurden 2 Pensionierten-Kinderrenten im Betrage von Fr. 566.- ausbezahlt.

Todesfälle

Im Berichtsjahr waren sieben Todesfälle zu verzeichnen. Sie bewirkten einen entsprechenden Anstieg der Witwenrenten (Fr. 199 034.- gegenüber Fr. 168 131.-, ausbezahlt an nunmehr total 32 Witwen) und der Waisenrenten (Fr. 99 142.- gegenüber Fr. 44 706.-, ausbezahlt an 30 Halb- und Vollwaisen). Die Summe der an die Hinterbliebenen ausbezahlten Todesfallkapitalien betrug Fr. 144 021.-.

Invaliditätsfälle

Leider mussten im abgelaufenen Geschäftsjahr 3 neue Invaliditätsfälle registriert werden, womit die Zahl von 15 Invalidenrentnern erreicht wird. Gesamthaft beliefen sich die Aufwendungen für Invalidenrenten auf Fr. 158 549.- (Vorjahr Fr. 90 367.-), für total 7 Invaliden-Kinderrenten auf Fr. 19 195.- (Vorjahr Fr. 6 444.-) und für die gemäss Invaliditätsgrad gewährte Beitragsbefreiung auf Fr. 72 738.- (Vorjahr Fr. 49 095.-).

Überschussanteile

Zusätzlich zu den vorgenannten ordentlichen Leistungen kamen den Rentnern und/oder Hinterbliebenen total noch Fr. 156 017.55 aus Überschussbeteiligung zu.

Freizügigkeit

Einer der ganz grossen Vorteile der Pensionskasse SIA STV BSA FSAI ist in der Gewährung der vollen Freizügigkeit bei Austritt zu sehen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden an die 705 Ausgetretenen Fr. 7 013 053.95 an Freizügigkeitsleistungen ausgerichtet (Vorjahr Fr. 6 066 522.15). Die 954 neu eintretenden Versicherten brachten Freizügigkeitsleistungen in Höhe von Fr. 6 604 475.40 ein (Vorjahr Fr. 4 481 529.20).

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung gibt uns Auskunft über die eingegangenen Beiträge, die erbrachten Versicherungs- und Freizügigkeitsleistungen sowie die übrigen Erträge und Aufwendungen. Daraus resultiert nach Bildung einer Rückstellung von 2,6 Mio Fr. für Wertberichtigung des Wertschriftenvermögens die ausgewiesene Erhöhung des Deckungs- bzw. Garantiekapitals von 19,0 Mio Fr. (Vorjahr 20,9 Mio Fr.).

Die Jahresbeiträge der Versicherten und Arbeitgeber zusammen erreichten neu 17,3 Mio Fr. (Vorjahr 15,8 Mio Fr.), dazu gingen Verwaltungskostenbeiträge von Fr. 618 972.- (Vorjahr Fr. 567 678.-) sowie Einkaufssummen von 6,6 Mio Fr. (Vorjahr 4,5 Mio Fr.) ein. Die Nettoerträge der Wertschriften erreichten die Höhe von 4,9 Mio Fr. (Vorjahr 6,0 Mio Fr.); an Bankzinsen gingen Fr. 43 973.- (Vorjahr Fr. 143 204.-) und an Liegenschaftserträgen netto Fr. 1 487 818.- (Vorjahr Fr. 1 552 164.-) ein. Für die Rückversicherung betrug der Nettoaufwand Fr. 29 077.- (Vorjahr Fr. 23 955.-). Aus den der Kasse verfallenen Überschussanteilen von ausgetretenen Versicherten resultierte ein Ertrag von Fr. 150 915.80 und aus Hypothekendarlehen an Versicherte Fr. 21 849.-.

Die Verwaltungs- und Werbekosten beliefen sich insgesamt auf 0,85 Mio Fr. (Vorjahr 0,87 Mio Fr.).

Die Verzinsung der Überschussanteile einerseits erforderte Fr. 160 000.- (Vorjahr Fr. 152 517.-) und der Prämienvorschüsse andererseits Fr. 17 245.- (Vorjahr Fr. 14 326.-).

Bilanz

An Debitoren figurieren in der Bilanz rund 2,07 Mio Fr. (2,08 Mio Fr. im Vorjahr). Es

handelt sich hauptsächlich um die Monatsabrechnung Juni, welche kurz vor Abschluss versandt wurde. Die Wertschriften, inklusive Festgelder, weisen eine beträchtliche Zunahme auf rund 114,1 Mio Fr. auf (2,6 Mio Fr. Wertberichtigung infolge Kurseinbussen berücksichtigt); die Liegenschaften erreichten den Stand von rund 30 Mio Fr. Das Gesamtvermögen belief sich (wertberichtigt) per 30. Juni 1988 auf 149,4 Mio Fr.

Die den Versicherten gutgeschriebenen Überschussanteile erscheinen mit Fr. 3 974 822.- in der Bilanz (Vorjahr Fr. 3 965 738.-).

Das per 30. Juni 1988 vorhandene Deckungs- bzw. Garantiekapital betrug Fr. 142 955 212.-, während nach versicherungstechnischer Berechnung ein solches von Fr. 139 105 541.- zur Deckung der garantierten Rentenleistungen ausreichend wäre. Die Differenz von Fr. 3 849 671.- (Vorjahr Fr. 4 989 452.-) steht der Kasse als Schwankungs- und Überschussreserve zur Verfügung. Als neue Posten in der Bilanz erscheinen die zurückgestellten Beiträge an den Sicherheitsfonds BVG sowie der im verflossenen Jahr kassierte Gesamtzuschuss bei ungünstiger Altersstruktur von Fr. 174 772.-. Über die Verwendung dieses Zuschusses bzw. die Aufteilung auf die betroffenen Arbeitgeber wird der Stiftungsrat im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten zu entscheiden haben.

Vielfältiges Angebot des SIA

Februar

- 8.2. **Das schweizerische Landesforst-Inventar**, Tagung, Fachgruppe der Forstingenieur (FGF), EAFV Birmensdorf
- 8.2. **Gletscher und Permafrost** als Spiegel der Erwärmung im 20. Jahrhundert, Vortrag Dr. W. Haeberli, ETHZ, Sektion Aargau, Naturmuseum Aarau, 20.10 Uhr
- 9.2. **Loss Prevention/Plant Safety**, Vorlesungsreihe Prof. Dr. S. Banerjee, T. 4: Treatment of relieved Fluids, Fachgruppe für Verfahrens- und Chemieingenieur-Technik (FVC), Basel
- 9./10.2. **Schallschutz** in Haustechnikanlagen, IP Haustechnik, Kurs, Lausanne
- 15.2. **Supraleitung**: Von der Kindheit zur Reife, Vortrag Prof. Dr. P. Martinoli, Univ. Neuchâtel, Sektion Aargau, Naturmuseum Aarau, 20.10 Uhr
- 16.2. **Peter Cook**, London: Experimental Architecture, Basler Architektur-Vorträge, Kunsthalle Basel, 20.15 Uhr
- 21.2. Besuch einer **Kunstaustellung**, Führung durch B. Wismer, Konservator, Sektion Aargau, Kunsthause Aarau, 20.00 Uhr
- 22.2. **Medien und Technik**. Wird sachlich oder mediengerecht informiert? Podiumsdiskussion, Sektion Bern und AGEZ/FAA, FII, Bürgerhaus Bern
- 22.2. **Datenbanken und Informationssysteme**, Informatik-Fort-

Sia

19. UND 20. MAI 1989 SIA-TAG GENÈVE

Reservieren Sie diesen Tag schon heute!

- 23.2. **bildungskurs**, Sektion Basel, HTL Muttentz, 16.30
- 23.2. **Mittagsstamm**, Sektion Zürich, Zunfthaus «zur Schmiden», ab 12.00 Uhr
- 27.2. **Die Schweiz und der Europäische Markt 1992. T.4**: Zur Stellung der Schweiz im europäischen Integrationsprozess, Vortrag Dr. M.A. Corti, 19. Weiterbildungskurs der GII Zürich, ETHZ, 17.15 Uhr
- 28.2. **EDV-Einführung in der Holzbauplanung und -ausführung**, Kurs, IP, Holz, Bern
- März**
- 1.3. **Spezifikation, Beschaffung und Entwicklung von Informatikmitteln**, Informatik-Fortbildungskurs, Sektion Basel, HTL Muttentz, 16.30 Uhr
- 1.3. **Die Maschine - Antrieb und Spielball der Entwicklung**, Vortrag Dr. A. Jacob, Sektion Schaffhausen, 20.00 Uhr, Kronenhof
- 2.3. Stand der **Textiltechnologie**, Vortrag Prof. Krause, Sektion Winterthur, Winterthur
- 2./3.3. **Zwischenmenschliche Beziehungen**, Kurs, Fachgruppe der Forstingenieur (FGF), Zentrum Derby, Wil
- 6.3. **Die Schweiz und der Europäische Markt 1992, T. 5**: Sonderfall Schweiz? Die Haltung der anderen EFTA-Staaten, Vortrag Dr. A. Streit, 19. Weiterbildungskurs der GII Zürich, ETHZ, 17.15 Uhr
- 7.3. **Kantonsoberförsterkurs**, Fachgruppe der Forstingenieur (FGF), St. Gallen
- 7.3. **Ein Symphonie in Bildern** - zwei Filme über die Kunstsammlungen in Winterthur, Sektionen Zürich und Winterthur, Winterthur, Kino Talgarten mit anschliessendem Apéro, 17.30 Uhr
- 7.3. **Statischer Nachweis von Holzkonstruktionen**, Kurs, IP Holz, Zürich
- 8.3. **Informatik und Gesellschaft**, Informatik-Fortbildungskurs, Sektion Basel, HTL Muttentz, 16.30 Uhr
- 9.3. Konstruktionen und Bauteile in **Brettschichtholz**, Kurs, IP Holz, Luzern
- 9.3. **Loss Prevention/Plant Safety**, Vorlesungsreihe Prof. Dr. S. Banerjee, T. 5: Hazard Evaluation Procedures and Fault Trees, Fachgruppe für Verfahrens- und Chemieingenieur-Technik (FVC), Basel
- 9.3. **Korrosion und Korrosionsschutz**, SIA-Tagungsreihe, T. 4: Anker und Spannkabel, Kongresshaus Zürich
- 9./10.3. **Schallschutz** in Haustechnikanlagen, IP Haustechnik, Kurs, Genf
- 10.3. **Abschlussstagung der Aktion Innovation**, Fachkommission Innovation (FKI), ETH-Zentrum, Auditorium maximum, Zürich
- 10.3. **Informatique graphique** pour architectes et ingénieurs, Journée d'information, Section genevoise, Genève
- 13.3. **Die Schweiz und der Europäische Markt 1992, T.6**: Integrationsprobleme der Schweiz, 1. Fernmeldetechnik; 2. Bauwirtschaft. Vorträge E. Caffi und P.J. Hünerwadel. 19. Weiterbildungskurs der GII Zürich, ETHZ, 17.15 Uhr
- 14.3. **Betriebsabrechnung**: EDV-Programmpaket der Forstwirtschaftlichen Zentralstelle der Schweiz, Kurs, Fachgruppe der Forstingenieur (FGF), Ort noch offen
- 14.3. **Loss Prevention/Plant Safety**, Vorlesungsreihe Prof. Dr. S. Banerjee, T. 6: Structure of Hazard Assessments, Fachgruppe für Verfahrens- und Chemieingenieur-Technik (FVC), Basel
- 14.3. **Informatik in den Projektierungsbüros**. Sektionen Aargau und Baden, Wohlen
- 14./15.3. **Heizsysteme für Energiesparhäuser**, IP Haustechnik, Kurs, Zürich
- 14./15.3. Planen und Projektieren von **Holzzentralheizungen**, Kurs IP Holz und IP Haustechnik, Horw
- 15.3. **Wärmedämmte Steildachsysteme**, Kurs IP Holz, St. Gallen
- 15.3. **Jubiläumssoirée**, Sektion Zürich, 18.00 Uhr, Casino Zürichhorn, Zürich
- 16.3. **Schallschutz im Hochbau**, Kurs IP Holz, St. Gallen
- 16.3. Kontradiktorische Auseinandersetzung: Notwendigkeit/Unsinn bei der **Erhaltung alter Bauten/Fassaden**, Sektion Winterthur, Winterthur
- 16.3. **Qualitatives Wachstum** - eine neue Dimension der Wirtschaftspolitik, Vortrag Dr. K. Furgler,

- Sektion Schaffhausen (Schaffhauser Vortragsgemeinschaft), Rathauslaube Schaffhausen, 18.00 Uhr
- 29./30.3. **Lüftungstechnik**, IP Haustechnik, Kurs, Luzern-Horw
- 30.3. **Mittagsstamm**, Sektion Zürich, Zunfthaus «Zur Schmiden», ab 12.00 Uhr
- 31.3. **Loss Prevention/Plant Safety**, Vorlesungsreihe Prof. Dr. S. Banerjee, T. 7: Early Stages of Relief Dispersion, Fachgruppe für Verfahrens- und Chemieingenieur-Technik (FVC), Basel
- April**
- 6.4. Mehrpunkte für **Projekte im forstlichen Wildbach- und Hangverbau**, Information aus der Abteilung Verbauwesen und Hydrologie der EAFV, Fachgruppe der Forstingenieure (FGF), EAFV Birmensdorf
- 6.4. Auf der Suche nach einer **Integration von Wirtschaft und Ethik** (Business Ethics), Vortrag Dr. A. Ziegler, Sektion Winterthur, Winterthur
- 6.4. Konstruktionen und Bauteile in **Brettschichtholz**, Kurs, IP Holz, Zürich
- 6./7.4. **Natur- und Heimatschutz bei Meliorationen**, Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure (FKV), (Vorankündigung)
- 6./7.4. **Juradurchquerung**, Frühjahrs-tagung und **Generalversammlung** der Schweiz. Gesellschaft für Boden- und Felsmechanik und Fachgruppe für Untertagbau (FGU)
- 11.4. **Loss Prevention/Plant Safety**, Vorlesungsreihe Prof. Dr. S. Banerjee, T. 8: Atmosphere Dispersion of Neutral Density and Dense Gas Releases, Fachgruppe für Verfahrens- und Chemieingenieur-Technik (FVC), Basel
- 13./14.4. Planen und Projektieren von **Holzzentralheizungen**, Kurs IP Holz und IP Haustechnik, Bern
- 14.4. **Präsidentenkonferenz**, SIA, Bern
- 17./18.4. Planen und Projektieren von **Holzzentralheizungen**, Kurs IP Holz und IP Haustechnik, Zürich
- 19.4. **Mitgliederversammlung**, Sektion Bern
- 20.4. **Loss Prevention/Plant Safety**, Vorlesungsreihe Prof. Dr. S. Banerjee, T. 9: Fires and Radiation, Fachgruppe für Verfahrens- und Chemieingenieur-Technik (FVC), Basel
- 20.4. **Aktuelle Architektur**, Vortrag Prof. M. Campi, Sektion Winterthur, Winterthur
- 25.4. **Loss Prevention/Plant Safety**, Vorlesungsreihe Prof. Dr. S. Banerjee, T. 10: Vapor Cloud Explosion, Fachgruppe für Verfahrens- und Chemieingenieur-Technik (FVC), Basel
- 25.4. **Bodennutzung in der Schweiz**, Tagung und **Generalversammlung** der Fachgruppe für Raumplanung und Umwelt (FRU), Landwirtschaftl. Forschungsanstalt für Agrikulturchemie und Umwelthygiene, Liebfeld-Bern
- 25./26.4. **Kostenplanung mit der Elementmethode**, Kurs SIA/CRB, Zürich
- 26.4. **L'architecture en harmonie avec l'ingénierie**, exposé de Santiago Calatrava, Section genevoise
- 27.4. **Bauen und Gebäudetechnik**, Tagung der Fachgruppe für das Management im Bauwesen (FMB), Technorama, Oberwinterthur
- 27.4. **Der europäische Festungsbau** des 16. Jahrhunderts und der **Munot** zu Schaffhausen, Vortrag Prof. Dr. W. Meyer, Sektion Schaffhausen (Schaffhauser Vortragsgemeinschaft), Rathauslaube Schaffhausen, 18.00 Uhr
- 29.4. **Generalversammlung** mit Rahmenprogramm, Sektion Aargau, Wohlen
- Mai**
- 4.-15.5. **USA-Reise**, Fachgruppe für Architekten (FGA)
- 5.5. **Frank O. Gehry**, Los Angeles: The Search of a «no rules» architecture, Basler Architektur-Vorträge, Stadttheater Basel, 17.15 Uhr
- 9./10.5. Planen und Projektieren von **Holzzentralheizungen**, Kurs, IP Holz und IP Haustechnik, Sisach
- 18./20.5. **SIA-Tag**, Genf
- 19.5. **Delegiertenversammlung**, Genf
- 19.-31.5. **Polen-Reise**, Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure (FKV)
- 20.5. Problematik einer Stadt in bezug auf **Umweltschutz am Beispiel von Aarau und Olten**, Sektion Aargau, Berufsbildungszentrum Olten
- 25.5. **Jan Slothouber**, Je Son NL: Neue Kubische Konstruktionen, Basler Architektur-Vorträge, Kunsthalle Basel, 20.15 Uhr
- 29./30.5. **Kostenplanung mit der Elementmethode**, Kurs SIA/CRB, Zürich
- 30.5. **Holzbauzeichnungen**, Kurs, IP Holz, Bern
- Juni**
- 6.6. **Holzbauzeichnungen**, Kurs, IP Holz, Zürich
- 6.6. **Assemblée annuelle**, Section genevoise
- 6.6. **Generalversammlung**, Sektion Schaffhausen
- 7.6. Die Anwendung des **Luftbildes in der Forstwirtschaft**, Kurs, Fachgruppe der Forstingenieure (FGF), EAFV Birmensdorf
- 7./8.6. **Kostenplanung mit der Elementmethode**, Kurs SIA/CRB, Bern
- 19./20.6. Planen und Projektieren von **Holzzentralheizungen**, Kurs
- 21.6. IP Holz und IP Haustechnik, Weinfelden
- 21.6. Vollzug der **Wegleitung Natur- und Heimatschutz bei Meliorationen**, Tagung, Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure (FKV), Winterthur
- 22.6. **Generalversammlung Verlags AG**, Zürich
- 22.6. **Generalversammlung SIA-Haus AG**, Zürich
- 22./23.6. Planen und Projektieren von **Holzzentralheizungen**, Kurs IP Holz und IP Haustechnik, Thun
- 23.6. Exkursion zur **N3 im Bau**, Sektion Aargau, Bözberg Süd
- 26.6. Introduction à la nouvelle **norme SIA 169 «Maintenance des ouvrages de génie civil»**, EPF Lausanne
- 27.6. Introduction à la nouvelle **norme SIA 160 «Actions sur les structures porteuses»**, EPF Lausanne
- 29.6. Introduction à la nouvelle **norme SIA 162 «Structures en béton»**, EPF Lausanne
- 30.6. Introduction à la nouvelle **norme SIA 162 «Structures en béton»**, EPF Lausanne
- August**
- 18./19.8. **Central-Comité**, SIA, Zürich
- 25.8. **Forstliche Exkursion** mit Waldhüttenhock, Sektion Aargau, Süssschwartzwald, 17.30 Uhr
- 30.8. **SIA-Norm 169 «Erhaltung von Ingenieur-Bauwerken»**, Einführungstagung, SIA, ETH Zürich
- 31.8. **SIA-Norm 160 «Einwirkungen auf Tragwerke»**, Einführungstagung, SIA, ETH Zürich
- Ende Aug. **Grosse Tief- und Untertagbauten** im Raum Schaffhausen, Herbsttagung SGBF und Fachgruppe für Untertagbau (FGU), Schaffhausen
- September**
- 7./10.9. **Architektur-Reise nach London**, Sektionen Aargau und Solothurn
- 14.9. **SIA-Norm 162 «Betonbauten»**, Einführungstagung, ETH Zürich
- 15.9. **SIA-Norm 162 «Betonbauten»**, Einführungstagung, ETH Zürich
- 16.9. **Assemblée Annuelle** et Journée d'études **«Transports»**, Gruppe der Ingenieure der Industrie (GII), Groupement romand, EPF Lausanne
- 22.9. **Habsburgfest**, Sektionen Aargau und Baden, Schloss Habsburg, 18.30 Uhr
- 28.9. **Zaha M. Hadid**, London: Deconstruction in Architecture, Basler Architektur-Vorträge, Kunsthalle Basel, 20.15 Uhr
- 28./29.9. **Luzern - Knotenpunkt** auf der Nord-Süd-Achse, Studententagung der Fachgruppe für Brückenbau und Hochbau (FBH), Luzern